

Die Crème de la Crème nicht nur in der Küche

Dass im Exerzitienhaus Himmelspforten der Diözese großer Wert auf die Ausbildung und die Förderung junger Menschen gelegt wird, ist lange bekannt und die guten Ergebnisse und Zahlen sprechen seit Jahren für sich. So ist es nicht verwunderlich, dass im Jahr 2019 insgesamt zehn Auszubildende in Himmelspforten beschäftigt waren, was einen Anteil von knapp 22 Prozent der kompletten Belegschaft ausmacht. Die Ausbildungsquote konnte in den vergangenen Jahren kontinuierlich gesteigert werden und das, obwohl die Situation bei der Suche nach geeigneten Bewerber_innen nicht gerade rosig, insbesondere für die hauswirtschaftlichen Berufe, auf dem Markt aussieht.

Von den aktuell zehn beschäftigten Auszubildenden schlossen fünf ihre Ausbildung in diesem Jahr ab und das zur vollsten Zufriedenheit von Dr. Rosenzweig, dem Rektor des Exerzitienhauses, der anmerkte, dass man in Himmelspforten außerordentlich stolz auf die vollbrachten Leistungen dieser jungen Menschen sei und dies durchaus als Beweis für die hohe Qualität der in Himmelspforten vollbrachten Ausbildung gelten kann.

Im Rahmen des Saisonabschlusses wurde den erfolgreichen Absolvent_innen in einer offiziellen Feierstunde von der Verwaltungsleitung nicht nur die Zeugnisse und Blumen, sondern auch persönliche Worte und individuelle Wertschätzung entgegengebracht.

Abschlüsse und Leistungen der Einzelnen:

Helena Schönstein, Hauswirtschafterin, Auszeichnung Staatspreisurkunde und beste Absolventin des Jahrgangs 2019 am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,

Mona Hofmann, Kauffrau für Büromanagement

Myles Simon, Koch und Stefan Eyrich, Koch

Lena Zimmermann, Jahrespraktikantin Betriebswirtin Ernährungs- und Versorgungsmanagement

Frau Dittmann-Nath freute sich, dass der Großteil der Auszubildenden nun nach Vollendung auch weiterhin das Team und somit das „Gesicht von Himmelspforten“ prägen und bereichern werden. Helena Schönstein jedoch wird eine weitere schulische Laufbahn einschlagen werden und entsprechend ihrer persönlichen Fähigkeiten und Wünschen den Weg weiter beschreiten.

Sie dankte auch den Ausbilder_innen Caroline Pfannes und Cordula Schmitt (beide Hauswirtschaft) und Gerald Pfennig (Küche) für ihren unermüdlichen Einsatz und lobte deren Engagement.

Auch die Auszubildenden selbst, fanden noch rührende Worte und zeigten deutlich auf, dass in Himmelspforten ein wunderbares Team zusammenarbeitet, welches von gegenseitiger Wertschätzung und großem Zusammenhalt geprägt ist.



v.l.n.r.: Gudrun Dittmann-Nath (Verwaltungsleitung), Mona Hofmann (Kauffrau für Büromanagement), Stefan Eyrich (Koch), Lena Zimmermann (Jahrespraktikantin zur Betriebswirtin für Ernährungs- und Versorgungsmanagement), Myles Simon (Koch), Helena Schönstein (Hauswirtschafterin), Domvikar Dr. Rosenzweig (Rektor des Exerzitienhauses)